

4/2024

September
Oktober
November

Gemeinde Spektrum

Ev. Kirchengemeinde Waldbreitbach



Vom Weg
abgekommen?



Augen auf
für

besondere
Momente!

I
M
P
R
E
S
S
U
M

Für namentlich veröffentlichte Beiträge sind die Verfasser*innen verantwortlich.
Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

V.i.S.d.P.
Redaktion
Gestaltung
Kontakt
Druck/Auflage
Redaktionsschluss
Bankverbindung

Das Presbyterium
Ulrich Oberdörster, Beate Neitzert, Irmgard Paus
Layout-Service Monika Dyhr, Datzeroth
waldbreitbach@ekir.de
Mohr Medien GmbH, Rengsdorf, 850 Exemplare
für Dezember – Januar – Februar → **30. Oktober**
KD-Bank eG, DE42 3506 0190 6532 0000 07 , GENODED1DKD



Druckprodukt mit finanziellem
Klimabeitrag
ClimatePartner.com/12405-2408-1005

Foto/Grafik Quellennachweis:
Falls nicht anders angegeben,
Gemeindebrief G, Magazin f. Öffentl-
keitsarbeit und Ev. Kgm. Waldbreitbach

Wir warten

aber auf einen
neuen Himmel und
eine neue Erde
nach seiner Verheißung,
in denen
Gerechtigkeit
wohnt.

2. PETRUS 3,13



WARUM ... es keinen Krieg geben kann

Zwischen zwei Völkern drohte ein Krieg auszubrechen. Auf beiden Seiten der Grenze lagerten sich die Heere. Auf beiden Seiten schickten die Feldherrn Kundschafter aus. Sie sollten herausfinden, wo man am leichtesten in das Nachbarland einfallen könnte. Beide Kundschafter kehrten zurück und berichteten ihren Feldherren: Es gibt nur eine einzige Stelle an der Grenze, wo wir in das andere Land einfallen können. Überall sonst sind hohe Gebirge und tiefe Flüsse. An dieser Stelle aber, so erzählten sie, hat ein Bauer sein Feld. Er wohnt dort in einem kleinen Haus mit seiner Frau und mit seinem Kind. Sie haben sich lieb. Sie sind glücklich. Ja, es heißt, sie sind die glücklichsten Menschen der Welt. Wenn wir über das kleine Feld ins Feindesland einmarschieren, zerstören wir das Glück. Also – so sagten die Kundschafter – kann es keinen Krieg geben.

Das sahen die Feldherren dann auch wohl oder übel ein und der Krieg fand nicht statt – wie jeder Mensch begreifen wird.

Chinesisches Märchen

Ist das nicht eine schöne Vorstellung?

Lassen Sie uns gemeinsam dafür beten und hoffen, dass dieses Märchen Wirklichkeit werden kann.

- Frieden für die Welt
- Frieden für meine Mitmenschen
- Frieden für die Menschen in der Ukraine
- Frieden für die Menschen in Israel und Palästina
- Frieden für Menschen in Angst vor Bomben und Gewehrkugeln.
- Frieden für alle, die um ihre getöteten Angehörigen trauern.
- Frieden für alle Soldaten
- Frieden für alle, die nicht müde werden, zu verhandeln.

Wenn die Herren Präsidenten aufhören würden, die Welt mit Waffen voll zu pumpen, könnten wir mit dem Geld viele Leben retten.

Ich verstehe nicht, wie Menschen mit Waffen aufeinander losschlagen und ihresgleichen töten können.

Gott, wenn sich die Menschen doch endlich verstehen würden.

Gib uns Verständnis untereinander!

Ulrich Oberdörster, Pfarrer



SCHENKE DIR FRIEDEN Gottesdienst

In der Tat, ein christlicher Gottesdienst ohne den Segen zum Ende ist nicht denkbar. Diese Worte zeigen am eindrücklichsten, was der Segen in christlichem und jüdischem Verständnis bedeutet.

„Der Herr segne dich und behüte dich; der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; der Herr hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden.“
(4. Mose 6, 24-26).

Im Segen geht es um Schutz und Bewahrung vor Unglücksfällen, dann aber in einem viel umfassenderen Sinne um ein Leben im Frieden.

Lassen Sie uns gemeinsam diesen besonderen Gottesdienst feiern und für Frieden und Gerechtigkeit in der Welt bitten und beten.

Sonntag, 29. September, 17:00 Uhr
Ev. Christuskirche Waldbreitbach

Vielleicht haben Sie, habt Ihr Lust, den Gottesdienst mit einem Beitrag mitzustalten? Dann melden Sie, meldet Euch sehr gerne bei mir unter 02638 4103 bis **15. September**. Ich freue mich.

Ulrich Oberdörster

**SUCHE FRIEDEN
UND JAGE IHM NACH!**
PSALM 34,15

Damit wir besser planen können,
melden Sie sich doch gerne über
QR-Code an.



ERNTEDANK-GOTTESDIENST

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst
am Erntedankfest.

6. Oktober, 10:15 Uhr

Kinder des Kindergottesdienstes gestalten den Erntedankgottesdienst mit und schmücken am Tag zuvor die Kirche mit den Erntegaben.

Wofür kann ich dankbar sein am Erntedanktag?
Dabei soll nicht nur an Materielles gedacht, sondern auch ideelle Werte betrachtet werden: Glaube, Liebe, Hoffnung.

Zum Erntedankfest findet ein Abendmahl statt.
Alle sind herzlich eingeladen!

Damit wir besser planen können,
melden Sie sich doch gerne über
QR-Code an.



IN MEMORIAM

Die Ev. Kirchengemeinde
Waldbreitbach
trauert um

Elfriede Hopp

*14. Juli 1933, †24. April 2024

Elfriede (Friedchen) Hopp war in der Kirchengemeinde von 1960 bis 1989 als Küsterin beschäftigt. Mit viel Liebe und Engagement pflegte sie die kirchlichen Räume und Außenanlagen und hielt sie instand.

Sie bereitete Gemeindeveranstaltungen vor und begleitete sie. Selbständig leitete sie hier und da den Seniorenkreis und die Frauenhilfe.

Bis zur Auflösung der Frauenhilfe war Elfriede deren Mitglied. Sie besuchte gerne die Seniorennachmittage mit ihrem Mann Hermann, später dann mit der Pflegerin.

Nun ist sie im hohen Alter von 91 Jahren von uns gegangen.

Unser Mitgefühl gilt ihren vier Kindern und ihrer Familie.

Für das Presbyterium der
Ev. Kgm. Waldbreitbach
Ulrich Oberdörster, Pfarrer

HAST DU LUST ... dabei zu sein?

In rund anderthalb Jahren Konfirmandenzeit bereiten wir den großen Tag der Konfirmation vor. Hier geht es nicht um Leistung, sondern ihr steht mit euren Fragen zum Sinn des Lebens, zur Zukunft und zum Glauben im Mittelpunkt.

Zusammen mit den anderen erfahrt ihr, was wichtig für euer Leben ist und welche Rolle die Gemeinde und der christliche Glaube spielen können. Besonders während des neu konzipierten „Konfi-Castle“, der Konfirmandenfreizeit, erlebt ihr in der Konfi-Gruppe Spaß, Gemeinschaft und Spiritualität. Der Pfarrer und andere Menschen in der Gemeinde geben euch wichtige Impulse für euer künftiges Leben.

Zum evangelischen Konfirmandenunterricht werden Jugendliche in der Regel im siebten Schuljahr eingeladen. Wenn du mehr über die Konfirmandenzeit wissen möchtest und auch, wie du dich am besten anmeldest, sprich uns gerne an.

Ein Informationsabend, zu dem man sich anmelden kann, ist bereits für den **9. September** geplant.

Tel: 02638 4103 oder

Email: waldbreitbach@ekir.de

Ulrich Oberdörster





Du möchtest Dich für die Konfirmation anmelden, bist aber noch nicht getauft? Kein Problem!

Du kannst Dich jederzeit innerhalb deiner Konfirmandenzeit taufen lassen – so wie z. B. Alicia Kuk aus unserer Gemeinde.

Sie wurde in Spanien während des Konfi-Camps in einem Gottesdienst direkt am Meer getauft.



WIR WAREN DABEI! Radwandertag am 26. Mai

Bei schönem Wetter fand in diesem Jahr der Radwandertag WIEDer ins TAL statt.

Die Evangelische Kirchengemeinde Waldbreitbach baute am Startpunkt in Niederbreitbach einen Pavillon auf, der die Teilnehmer*innen zu einem Halt veranlassen sollte.

Dies ist uns gelungen!

Eine große Zahl der Radler*innen hielt an und stärkte sich mit Äpfeln und Glückskeksen mit einem Segensspruch für die Weiterfahrt.

Neben Pfarrer Oberdörster sorgten Brigitte Boden, Sigrid Speer, Margret Hild, Monika Schneider, Tanja Pleiß, Petra Zupp und ich für ein gutes Ge-lingen.

Ein besonderer Dank gilt unseren Sponsoren und Geldgeber*innen: REWE-Markt für 600 Äpfel, den ortsansässigen Banken sowie privaten Spender*innen: Fa. Fernholz, Brigitte Boden, Fa. Euwell, Eugen Siegloch. Die gelungene Aktion ist für die Evangelische Kirchengemeinde Waldbreitbach Anlass, diese auch im kommenden Jahr zu wiederholen.

Brigitte Beck



VIELE SCHÄTZE ... im Taufgottesdienst

Sehr gefreut habe ich mich darüber, dass der Menschenkinderchor am 9. Juni den Taufgottesdienst mitgestaltete und die Kirche voll besetzt war!

Die Kinder des Menschenkinderchores sangen sieben Lieder, bei denen auch die Gemeinde mitsang: *Gottes Liebe ist so wunderbar – Danke für diesen guten Morgen – Schwarze, weiße, rote, gelbe – Lieber Gott ich danke Dir – Pass auf, kleine Hand – Kindermutmachlied und Segne Vater Herz und Hand.*

Zwei Kinder der Familie Robert aus Reuschenbach wurden in diesem Gottesdienst getauft.

Die Kinder packten eine Schatzkiste aus, die mit lauter wertvollen Dingen gefüllt war. Diese sollten die Unterschiede zwischen dem Denken von Kindern und Erwachsenen aufzeigen.

Die Lupe: Kinder sind neugierig und wollen alles genau wissen. Sie stellen viele Fragen.

Das Freundschaftsbändchen: Kinder finden leicht Freunde. Sie sind nicht kritisch bei der Auswahl.

Das Kuscheltier: Kinder geben offen zu, dass sie Liebe und Geborgenheit brauchen.

Der Luftballon: Kinder überlassen sich dem Spiel und können sich darin vertiefen. Das ist keine Zeitverschwendungen, sondern das volle Leben.

Das Geschenk: Kinder freuen sich über Geschenke und nehmen sie auch an.

Der Edelstein: Kinder sind einzigartig und ein Schatz. Martin Luther sagte: „*In einem Neugeborenen sieht man, wie Gott am Werke ist.*“

Wer das Reich Gottes nicht empfängt wie ein Kind, der wird nicht hineinkommen (Mk 10), war die Devise.

Kinder sind offener und ehrlicher als Erwachsene, sie zeigen ihre Gefühle. Sie haben noch keine Strategie entwickelt, wie sie argumentieren und wie sie sich präsentieren. Sie sind noch mehr mit dem Leben und dem Ursprung verbunden als Erwachsene. Deshalb sind sie näher bei Gott.

Ulrich Oberdörster





MARIA LAACH

Seniorenausflug im Juni

Dieses Jahr fuhren 11 Personen des Seniorenkreises nach Maria Laach. Den Auftakt bildet ein gemeinsames Mittagessen im Kloster-Restaurant. Danach besuchte die Gruppe die verschiedenen Geschäfte und Handwerksbetriebe des Klosters: den Buch-, Kunst- und Blumenladen, den Skulpturenpark und natürlich die Klosterkirche.

Zwei Personen der Gruppe nahmen an einer Klosterführung teil. Dort erhielten sie bei einem einstündigen Rundgang interessante Informationen zum Klosterleben und zur Geschichte von Maria Laach. Es durften die beeindruckende Bibliothek aus dem 18. Jahrhundert und sogar die Klausurräume der Brüder, die norma-



lerweise für das Publikum geschlossen sind, besichtigt werden.

Am späten Nachmittag trank man zusammen Kaffee im schicken Seehotel.

Danach ging es heimwärts, sodass die Gruppe fast rechtzeitig zum EM-Eröffnungsfußballspiel ankam.

Trotz des eher durchwachsenen Wetters, war es für alle ein angenehmer Ausflug und ein schöner Tag. Maria Laach bot viele Möglichkeiten, die individuell genutzt wurden.

Mitgefahren sind: Brigitte Boden, Frau Breiden, Renate Elsen, Carmen Graubner, Marianne Haakert, Brigitte Jürgensen, Dorit Offermann, Wolfgang Schulte-Schrepping, Sigrid Speer und Hannerose Thienel.

Danke an die Gemeindesekretärin Beate Neitzert für die Vorbereitung!

Ulrich Oberdörster

ALPHA UND OMEGA Buchvorstellung

Am 1. Juli stellte Anita Prangenbergs vor über 30 Besucher*innen ihr neuestes Buch in der Christuskirche im Anschluss an das Ökumenisch-Franziskanische Friedensgebet vor.

Die Idee für dieses Buch, das sich mit Kriegserfahrungen und deren seelischer Verarbeitung beschäftigt, wurde in der Christuskirche geboren. Die Konfirmand*innen 2022 bereiteten ihren Vorstellungsgottesdienst zum Thema „Krieg und Frieden“ vor. Anlass war der russische Angriff auf die Ukraine, der am 24. Februar 2022 stattfand.



Zu den Vorbereitungen lud ich Zeitzeugen ein – die Familien Lerbs und Prangenbergs, die über ihre Kriegserlebnisse im Zweiten Weltkrieg berichteten. Die Jugendlichen sollten hören, was es bedeutet, im Krieg leben zu müssen.

Anita Prangenberg berührte das Thema sehr. Sie sprach daraufhin mit

weiteren Zeitzeugen. Verbunden mit einfühlsamer Lyrik und mit Hinweisen auf Organisationen, spezialisiert auf Kriegstraumata, stellte sie das Ergebnis ihrer Befragung in ihrem Buch zusammen.

Ein, wie ich meine, gelungenes und wichtiges Werk, gerade in dieser Zeit, wo Kriege herrschen und viele Menschen danach schreien, sich wieder mehr von anderen Völkern und von einander abgrenzen zu wollen.

Es handelt sich bei „Alpha und Omega“ (Griechisch: Anfang und Ende) um Anita Prangenbergs 11. Buch. Sie hat bereits zu verschiedenen Themen Bücher veröffentlicht.

Ulrich Oberdörster



Gottesdienst

10:15 Uhr, Christuskirche

So 01.09.	UO
So 08.09.	UO
So 15.09.	UO
So 22.09. A	NN
So 29.09. 17:00 Uhr, s. S. 4	UO
So 06.10. Erntedank , s. S. 5	UO
So 13.10.	UO
So 20.10.	NN
So 27.10. A	NN
So 03.11.	UO
So 10.11.	UO
So 17.11.	UO
So 24.11. A	NN

UO U. Oberdörster, Pfarrer
A Abendmahl; T Taufe

Kirchencafé

Im Anschluss an GD, Gemeindehaus

So 08.09.
So 06.10.
So 10.11.

Kindergottesdienst

10:15 Uhr, Christuskirche

So 08.09.
So 06.10.
So 10.11.

Gottesdienste für Senioren

11:00 Uhr, Margaretha-Flesch-Haus

Di 17.09.
Di 22.10.
Di 12.11.

Ökum. Franz. Friedensgebet

19:00 Uhr, wechselnder Ort

Mi 20.11. Christuskirche, Wbb. zum Buß- u. Bettag
--

Seniorentreff

14:30 Uhr, Gemeindehaus

Mi 04.09.
Mi 02.10.
Mi 06.11.

Konfiarbeit

15:45 Uhr, Gemeindehaus

Di 10.09.
Di 24.09.
Di 08.10.
Di 05.11.
Di 19.11.

Jugend-Treff

19:00 Uhr, Gemeindehaus

Fr 27.09.
Fr 11.10.
Fr 08.11.

Menschenkinderchor

16:30 Uhr, Probe, Christuskirche

Di 03.09.
Di 10.09.
Di 17.09.
Di 24.09.
Di 01.10.
Di 22.10.
Di 29.10.
Di 05.11.
Di 12.11.
Di 19.11.
Di 26.11.

IM SEPTEMBER

**Leuchtend, die Blätter
der Linde,
als seien die Zeiten
golden.**

**Die Sonne zeichnet am
Abend
die Häuser weich,
den Park, die Autos.
Und dich und mich.**

**Das Licht
wahrzunehmen,
wenn sich die Welt
verwandelt,
seinen Schein
aufzunehmen,
damit er dich begleitet:
Das wünsche ich dir.**

Tina Willms

Kontakte

Gemeindebüro

Öffnungszeiten

Di 14:00 – 18:00 Uhr

Mi u. Fr 09:00 – 13:00 Uhr

Tel. 02638 - 4103

Mail waldbreitbach@ekir.de

Hauptamtliche

Ulrich Oberdörster

Gemeindepfarrer

Beate Neitzert
Gemeindesekretärin

Barnabás Bodnár

Organist

Renate Elsen
Küsterin

Presbyterium

1. Vorsitzender

Ulrich Oberdörster
02638 – 4103

2. Vorsitzende

Brigitte Beck
02638 – 2359701

Baukirchmeister

Michael Boden
02638 – 947667

Finanzkirchmeisterin

Danielea Theobald
02638 – 948208

Gospelchor „Klangfarben“ Menschenkinderchor

Petra Zupp 02631 – 987042

Jugend-Treff

Ulrich Oberdörster 02638 – 4103

KiGo- u. Senioren-Treff

Brigitte Boden 02638 – 948533
Sigrid Speer 02638 – 9477174

Was sonst noch wichtig ist:

Diakonisches Werk

Tel. 02631 – 39220
FAX 02631 – 392240

Beratung für:

Schwangere, Schuldner u. Insolvenz,
Ehe-, Lebens- u. Erziehungskonflikte,
Suchtgefährdete, Migranten usw.

Ev. Jugendzentrale 02631 – 987042
Eltern helfen Eltern 02631 – 953140

Telefonseelsorge 0800 – 1110111
(beide kostenfrei) 0800 – 1110222

Bei mehrmonatiger Erscheinungsweise
Ihrer Gemeindenachrichten können
Termine und Gottesdienste nur unter
Vorbehalt veröffentlicht werden. Bitte
achten Sie daher auf die Tagespresse,
die Schaukastenaushänge und die
Homepage. Vielen Dank für Ihr Ver-
ständnis.

CHORZAUBER-FESTIVAL ... in Trier

Zum 75-jährigen Bestehen des Chorverbands Rheinland-Pfalz verwandelten rund 2300 Sängerinnen und Sänger aus über 85 Chören die Trierer Innenstadt zwischen Porta Nigra und Viehmarkt in eine lange Chormeile. Von Sakralmusik bis Popsongs wurde die ganze Bandbreite dessen gezeigt, was Chormusik im Land ausmacht. Darüber hinaus gab es drei Bühnen im Brunnenhof, auf dem Hauptmarkt und dem Kornmarkt, sowie drei Bühnen in den Kirchen

St. Gangolf, St. Antonius und in der Europahalle.

Singen macht glücklich, sagen zumindest die, die es gerne machen: unter der Dusche, ganz leise vor sich hin oder so wie am 15. Juni – ganz öffentlich mit einer ganzen Stadt als Bühne.

Als Gospelchor Klangfarben durften wir dabei sein und hatten ganz gelungene Auftritte. Das ging schon los bei der Ankunft in Trier. Dort erwartete uns das SWR Fernsehen. Schon im Vorfeld gab der Chorverband an den SWR weiter, dass dort ein „cooler, lockerer und stimmungsmachender Chor“ eintreffen würde.

Gesagt, getan ..., der SWR war begeistert und somit eröffneten wir als Gospelchor Klangfarben den Beitrag bei „SWR aktuell“ über das Chorzauber-Festival von Solveig Naber. Von Bühne zu Bühne schlendernd gab es viele schöne Eindrücke. Ein weiteres Highlight war der Auftritt der Klangfarben am Nachmittag in der voll besetzten Kirche St. Antonius. Es wurde mitgeklatscht, gesungen und gewippt, ganz nach dem Motto: Singen macht glücklich!

Glücklich und mit jeder Menge guter Laune machten sich die Klangfarben am Abend auf den Nachhauseweg.

Petra Zupp





 **Chorzauber**
CHORFESTIVAL RHEINLAND-PFALZ
Trier 2024



Worship – Anbetung und Praise –
Lobpreis, beides sind Elemente
der christlichen Spiritualität und
des Gemeinschaftslebens.

In einer besonderen Veranstaltung
wollen wir mit unsrer Musik und
Texten von Werner Zupp, Pfr. i. R.,
25 Jahre gemeinsames Miteinander
als Gospelchor Klangfarben
feiern.

Wir laden ein zum Mitsingen, dan-
ken, beten, tanzen,...

Samstag
23. November
19:00 Uhr
Ev. Christuskirche
Waldbreitbach
Eintritt frei!

Wir freuen uns auf einen gemein-
samen bewegten Abend.

**Anmeldung über QR-Code
oder das Gemeindebüro.**



Konfi-Camp 2024 L`Escala



Während die Konfis am Strand
prutzen, verzweifeln die
Teamer beim Planen. 😬

Camp Impressionen 😊 ...



JuLeiCa's in der Ausbildung...



... und mal wieder kreativ 🎨



Die Gew
diesjähr
Rallye 🏆



die ersten Teamer
sind fleißig... 😊



Tag 3 im Konfi- Camp
in L' Escala 🇪🇸☀️...



innerInnen der
eigen Camp

GRILLFEST ... im Jugendtreff

Der Jugendtreff beendete die Saison mit einem gemeinsamen Grillen und Essen.

Es hat gut gerochen und geschmeckt und wir hatten Spaß dabei. Danke an die Helferinnen Monika Schneider, Verena Pleiß und Nicola Theobald.

Nächste Termine für den Jugendtreff sind Freitag, der **27. September**, der **11. Oktober** und der **8. November**.

Was wir an diesen Abenden vorhaben, geben wir rechtzeitig bekannt!



Ich muss nicht ernten, pflügen, sä'n,
nicht fischen und nicht jagen.

Die Ernte liegt mit viel PE
in meinem Einkaufswagen.

Oh Südfrucht, Milch & Billigfleisch:
Konsum ist eine Wonne!
Und Kauf ich wieder viel zu viel,
dann werf ich's in die Tonne.



KOCHPROJEKT

Gesundes Kochen mit Kindern

Im Presbyterium kam die Idee, allen Kindern ab 5 Jahren, gemeinsam mit Mama und/oder Papa einen Kochkurs unter fachlicher Leitung anzubieten.

Wer hat Lust mitzumachen?
Wir laden dich (Kinder ab 5 Jahren)
mit Mama und/oder Papa herzlich ein.



Selbst frisch kochen zu können macht viel Spaß. Aber auch der achtsame Einkauf der Lebensmittel ist wichtig. Wir wollen gemeinsam einkaufen und uns über die Herkunft der Zutaten informieren – wo kommen Gemüse, Obst, Kräuter her, die in unserem Einkaufswagen landen und welchen Weg haben sie bereits hinter sich. Gemeinsam möchten wir tolle Rezepte ausprobieren und möglichst saisonale Gerichte kochen.

Damit wir besser einschätzen können, wie groß die Resonanz auf unsere Koch-Idee ist, haben wir eine Bitte.

Unter dem QR-Code können im Formular alle Angaben ausgefüllt werden.

Das muss doch nicht sein, oder?

Wie es anders gehen kann, zeigt eine Aktion für Anfang nächsten Jahres.

Wir sammeln alle interessierten Adressen und melden uns im November mit näheren Einzelheiten zu Termin und zeitlichem Ablauf.

Also dann, lasst uns zusammen Kocherfahrungen sammeln und meldet euch bis **Ende Oktober** unter dem QR Code an.



Uns läuft ja schon heute das Wasser im Mund zusammen.

Euer Pfarrer Ulrich Oberdörster
mit Team



Kinder-Lesenacht

Wir, Brigitte und Sigrid,
verabschieden uns aus der aktiven
Arbeit mit Kindern.
Im Oktober laden wir euch noch mal
zur Lesenacht in das Gemeindehaus
an der Christuskirche ein.

Wir werden lesen, Spaß haben,
gemeinsam essen, für das Erntedank-
fest die Kirche schmücken und im
Gemeindehaus übernachten.

Mit zu bringen sind
Iso-Matte, Schlafsack, Kuscheltier
und ganz wichtig, ein Lieblingsbuch,
damit wir daraus vorlesen können!



**Samstag, 5. Oktober
16:00 Uhr
bis
Sonntag, 6. Oktober
nach dem
Familiengottesdienst**

Anmeldung über QR-Code
oder das Gemeindepulito.





Hallo, liebe KiGo-Kinder! ❤️

Ich bin Maike und werde ab November den KiGo leiten. 😊

Damit ihr mich schon einmal ein bisschen kennenlernen könnt, stelle ich mich kurz vor:

Ich wohne mit meinem Partner Yannik und meiner Tochter Emma in Verscheid. In meiner Freizeit erkunden wir gerne die Natur durch ausgiebige Spaziergänge. Wir sind unternehmungslustig und führen ein fröhliches Familienleben. Neben meiner Teilzeitbeschäftigung bin ich seit diesem Jahr im Presbyterium. Als ich so jung war, wie ihr jetzt seid, war ich jahrelang bei Brigitte und Sigrid im KiGo und habe unzählig viele tolle Erlebnisse gehabt! Dies möchte ich nun weiterführen und fühle mich wahnsinnig geehrt, ihren Job zu übernehmen. Gerne möchte ich auch mit euch weiterhin viel erleben, singen, lachen, Lesenächte veranstalten und ganz viele andere tolle Dinge!

Ich freu mich schon sehr auf euch!

Bis ganz bald, eure Maike ❤️

*P.S. Falls Mama oder Papa Fragen haben:
0162 31 87 837*

Drucken wie früher! Bist du dabei?

Vor rund 525 Jahren hat Johannes Gutenberg den Buchdruck erfunden. Das war gut so, denn nun waren Bücher und Schriften für alle, die lesen konnten, zugänglich. Vielleicht hast du auch Lust, deine eigene Botschaft in die Welt zu schicken? Wir drucken zwar nicht mit der Druckerpresse, aber mit Kartoffeln geht das auch – lass dich überraschen und komme unbedingt zum KiGo. Maike Greiner freut sich auf euch!

**Sonntag, 10. November
10:15 Uhr
Gemeindehaus an der
Christuskirche**

Anmeldung über QR-Code
oder das Gemeindepfarrbüro.



DIES UND DAS – FÜR JEDEN WAS



VORTRAG UND PRÄSENTATION

**Vom Mirjamlied bis
Komm, Herr, segne uns**

gemeinsames
Singen einiger Lieder

Referent:
KMD Thomas Schmidt

**Freitag, 29. November
18:00 Uhr**

Gemeindehaus a. d. Christuskirche

Anmeldung über QR-Code
oder das Gemeindepfarrbüro.



Viele Hände, rasches Ende! Lichtschächte gereinigt

Im Juni trafen sich zwölf helfende Hände um die Lichtschächte des Gemeindehauses zu reinigen. In diesen befand sich noch einiges an Bauschutt von der Kirchenrenovierung 2019.

Dabei konnte sogar eine Kröte gerettet werden, die sich in die Lichtschächte verirrt hatte!

Vielen Dank auch an die fleißigen Helfer*innen, die für das leibliche Wohl der Gruppe sorgten: Renate Elsen, Carmen Graubner, Brigitte Jürgensen, Michael Boden, Mario Weiß.

Ulrich Oberdörster

Weihnachtswichtel 3.0

Das Vorbereitungsteam lädt zum dritten Mal im Advent zum *Weihnachtswichtel* ein.

Du möchtest Dich auf Weihnachten vorbereiten und bist zwischen 6 und 10 Jahren alt? Dann bitte Deine Eltern, Dich zu einem oder mehreren Kindernachmittagen anzumelden. Anmeldung bitte bis montags, 18:00 Uhr, unter tcpleiss@gmx.de.

Alle sind herzlich willkommen.

**Mi, 4. Dezember
16:15 – 17:45 Uhr**

Weihnachtsbäckerei

**Mi, 11. Dezember
16:15 – 17:45 Uhr**

Weihnachtsgeschenke gestalten

**Mi, 18. Dezember
16:15 – 17:45 Uhr**

Weihnachtsengel basteln



GEBURTSTAGE AMTSHANDLUNGEN

Bitte geben Sie im Gemeindebüro
Bescheid, wenn Ihr Geburtstag hier
veröffentlicht werden soll!



Christuskirche
Am Kaltberg 1
56588 Waldbreitbach

www.ekir-waldbreitbach.de

